



*einmal
DESIGN
bitte.*

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Maier Power Productions GbR
Geschäftsbereich Media

Version 1.1 - Stand: 01.02.2014

GELTUNG UNSERER GESCHÄFTS-BEDINGUNGEN UND SCHRIFTFORM

Alle Aufträge werden zu den nachfolgenden Geschäftsbedingungen ausgeführt. Abweichende Bedingungen des Kunden, die wir nicht ausdrücklich schriftlich anerkennen, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. In der Erbringung der Leistung oder im Empfang der Gegenleistung ist keine stillschweigende Billigung zu sehen. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

SORGFALTS- UND VERSCHWIEGENHEITSPFLICHT

Wir verpflichten uns, alle Geschäftsgeheimnisse unserer Kunden mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes zu wahren und alle Informationen und Unterlagen vertraulich zu behandeln. Diese Sorgfalts- und Verschwiegenheitspflicht besteht über das Vertragsende hinaus und gilt auch, wenn eine Zusammenarbeit nicht zustande kommt.

DATENSCHUTZ

Wir verpflichten uns, alle uns zur Verfügung gestellten Daten, wie auch die durch uns angefertigten Daten unserer Kunden, gemäß den rechtlichen Rahmenbestimmungen zu verarbeiten und zu schützen – eine Weitergabe von schützenswerten Daten erfolgt nicht. Wir archivieren die vom Kunden ab Abnahmezeitpunkt freigegebenen Daten mindestens zwölf Monate.

NUTZUNGSRECHTE UND COPYRIGHT

Unsere Gestaltungsarbeiten stellen unabhängig von einer bestimmten Gestaltungshöhe und unbeschadet der Inanspruchnahme sonstiger Leistungen Urheberwerke dar. Das sogenannte Copyright liegt ausschließlich bei der Maier Power Productions GbR. Durch Vorschläge oder fördernde Maßnahmen des Kunden oder Dritter wird kein Miturheberrecht begründet. Das Recht zur Nutzung der dem Urheber vorbehaltenen Verwertungsrechte räumen wir unseren Kunden vorbehaltlich einer vollständigen Leistung des Rechnungsbetrages in Form eines einfachen Nutzungsrechts ein. Ein Nutzungsrecht wird nur für den vereinbarten Zweck im vereinbarten Umfang und für die vereinbarte Dauer eingeräumt. Soweit hierüber keine ausdrückliche Vereinbarung getroffen wurde, ergeben sich Umfang und Dauer aus dem bei der Auftragserteilung vom Kunden objektiv erkennbar gemachten Zweck. Wir sind berechtigt, jeden unserer Entwürfe im Rahmen der Eigenwerbung, insbesondere für Präsentationen und unseren Internetauftritt zu nutzen, selbst dann, wenn ein ausschließliches Nutzungsrecht eingeräumt wurde. Rechte an Zwischenerzeugnissen und Entwürfen, insbesondere an Daten, Ausdrucken, Proofs oder Andrucken, werden nicht übertragen. Sie bleiben, auch wenn sie gesondert berechnet werden, unser Eigentum und werden nicht herausgegeben. Jede Art von Nachahmung, Bearbeitung (einschließlich Änderungen der Urheberbezeichnung), Wiederholungsnutzung oder Mehrfachnutzung bedarf unserer Einwilligung und ist honorarpflichtig. Will der Kunde in Bezug auf die Entwürfe, Reinzeichnungen oder sonstigen Arbeiten unsererseits formale Schutzrechte zur Eintragung in ein amtliches Register eintragen, bedarf dazu eine vorherige schriftliche Zustimmung durch uns.

KORREKTURABZÜGE

Der Kunde erhält von uns nach Erstellung seiner Vorlage einen Korrekturabzug. Dieser ist vom Kunden auf Richtigkeit der darin aufgeführten Angaben sowie auf Tippfehler zu überprüfen. Verbesserungen und Änderungen sind schriftlich mitzuteilen. Nach Änderung der Vorlage erhält der Kunde auf Wunsch erneut einen Korrekturabzug. Bei einem farbigen Korrekturabzug sind die Farben aus technischen Gründen nicht farbecht für den Druck. Der Kunde erhält für die Rücksendung des Korrekturabzuges eine Frist. Geht bis zu diesem Zeitpunkt kein Korrekturabzug ein, so gilt dieser als fehlerfrei. Die Haftung für die Richtigkeit der Vorlage

Versionshistorie:

Version 1.0 - Stand: 01.03.2012

Diese Version ist die Erste Fassung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Geschäftsbereiches Media.

Version 1.1 – Stand: 01.02.2014

Geringfügige Anpassungen ohne Kontext- oder Inhaltsveränderung.

liegt letztendlich beim Kunden. Wünscht der Kunde keinen Korrekturabzug, so haftet er ebenfalls für Richtigkeit und Tippfehler.

HERAUSGABE VON DATENTRÄGER

Wir sind nicht verpflichtet Datenträger, Dateien und Daten herauszugeben, soweit dies nicht für die Ausübung des eingeräumten Nutzungsrechts zwingend erforderlich ist. Eine darüberhinausgehende Herausgabe erfolgt wenn nur nach Zustimmung und gesonderten Vergütung.

ANGEBOTE, PREISE UND ZAHLUNGS-BEDINGUNGEN

Angebote sind freibleibend und unverbindlich und werden erst nach schriftlicher Auftragsbestätigung gültig. Angebote sind 14 Tage, ab Angebotsdatum, gültig. Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich bestätigt sind.

Die angebotenen Preise gelten zuzüglich der jeweils aktuellen gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer und unter dem Vorbehalt, dass die zugrundeliegenden Auftragsdaten unverändert bleiben. Ist kein schriftliches Angebot erfolgt, rechnen wir nach dem tatsächlichen Zeit-, Arbeits- und Materialaufwand ab.

Ruht die Auftragsdurchführung durch Kundenverschulden oder auf Kundenwunsch hin, werden die bis dahin entstandenen Kosten abgerechnet. Dadurch entstehende Mehrkosten, insbesondere die Kosten für eine Wiederaufnahme der Arbeiten, werden zusätzlich berechnet. Materialpreiserhöhungen, die zwischen Auftragsbestätigung und -beendigung liegen, trägt der Auftraggeber. Änderungen von Arbeiten nach erfolgter Abnahme oder die Schaffung und Vorlage von weiteren Arbeiten werden als neue Aufträge behandelt. Wir behalten uns vor Abschlagsrechnungen, insbesondere bei Fremdleistungen zu stellen. Wir gewähren ein Zahlungsziel von 14 Tagen rein netto bei allen Rechnungen.

HAFTUNG BEI VERWENDUNG KUNDENSEITIG GESTELLTER MATERIALIEN

Der Kunde versichert ausdrücklich, dass die für die Ausführung des Auftrages zur Verfügung gestellten Materialien (Fotos, Software/Datenmaterial, Informationen und sonstige Vorlagen) frei von Rechten Dritter sind oder der Kunde zur Überlassung der Materialien und Verwendung zu Werbezwecken berechtigt ist. Eine Prüfung, ob durch die Verwendung Urheberrechte Dritter verletzt werden, findet nicht statt. Werden durch die Verwendung des vom Kunden gestellten Materials dennoch Rechte Dritter verletzt, haftet unser Kunde allein und stellt uns von

allen Ansprüchen Dritter frei. Die Materialien werden von uns während der Auftragsdurchführung pfleglich behandelt. Wir senden sie, wenn der Kunde nicht ausdrücklich eine andere Versandart wünscht, mit der Post zurück. Bei Verlust oder Beschädigung haften wir nur, wenn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann. Bei Verlust oder Beschädigung von Originalen haften wir im Übrigen nur, wenn uns der Kunde vorher ausdrücklich schriftlich auf das Schadensrisiko hingewiesen hat.

VEREINBARTE FRISTEN UND TERMINE

Fristen und Termine sind nur bei schriftlicher Vereinbarung verbindlich, sie gelten ab Auftragsunterzeichnung durch den Auftraggeber; im Falle der Erforderlichkeit einer Baugenehmigung ab Erteilung der Baugenehmigung. Höhere Gewalt, Streiks, Aussperrung und unverschuldetes Unvermögen (insbesondere Ausfall der EDV-Anlage und Stromausfall) verlängern vereinbarte Fristen um die Dauer der Behinderung. Verspätungen des Kunden bei der Durchführung von Korrekturen oder (Teil-)Abnahmen oder der Lieferung von Materialien, die für die Durchführung des Auftrages vom Kunden gestellt werden, hemmen den Fristenlauf. Schadensersatzansprüche bei Lieferverzug oder -unmöglichkeit erkennen wir nur dann an, wenn der Kunde bei Auftragserteilung ausdrücklich schriftlich auf das Schadensrisiko hingewiesen hat.

FREMDFLEISTUNGEN

Wir sind berechtigt, die zur Auftragsbefreiung notwendigen Fremdleistungen im Namen und für Rechnung des Auftraggebers zu bestellen. Der Auftraggeber ist verpflichtet, uns hierzu schriftliche Vollmacht zu erteilen. Soweit im Einzelfall Verträge über Fremdleistungen im Namen und für Rechnung auf uns abgeschlossen werden, ist der Auftraggeber verpflichtet, uns im Innenverhältnis von sämtlichen Verbindlichkeiten freizustellen, die sich aus dem Vertragsabschluss ergeben, insbesondere von der Verpflichtung zur Zahlung des Preises für die Fremdleistung.

BEANSTANDUNGEN

Der Kunde hat die Pflicht, innerhalb von 8 Tagen nach Zugang der Ware oder Erbringungen der Leistung, sich von dem einwandfreien Zustand zu überzeugen. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Reklamation, so ist die Ware/Leistung vom Kunden angenommen. Beanstandungen nach dieser Frist, besonders bei einem offensichtlichen Mangel, können wir zurückweisen. Die Verwendung der mangelhaften Ware darf bis zur Klärung

nicht erfolgen. Bei gerechtfertigter Beanstandung besteht nur das Recht auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung nach unserer Wahl bis zur Höhe des Auftragswertes.

Mehr- oder Minderlieferungen von zehn Prozent, die nach den Geschäftsbedingungen der Fremdproduzenten/-dienstleister zulässig sind, können nicht beanstandet werden.

Ebenso sind geringfügige Farbtoleranzen, sowie Qualitätsschwankungen bedingt durch die technischen Gegebenheiten der jeweiligen Maschinen und Materialänderungen während des Druckes oder der Gegebenheiten anderer Medientypen, zulässig.

BELEGEXEMPLARE

Der Kunde überlässt uns unentgeltlich ausreichend unbeschädigte Belegexemplare zur Eigenwerbung.

HAFTUNG

Für Schäden, die durch eine Inkompatibilität zwischen dem Kunden übergebener Software und dessen sonstiger Software und/oder Hardware entstehen, für die Schutzfähigkeit und die wettbewerbs- und zeichenrechtliche Zulässigkeit unserer Gestaltungsarbeiten und für die Leistungen Dritter übernehmen wir keine Haftung. Die Verantwortung für die Richtigkeit von Bild und Text übernimmt der Kunde mit Abnahme. Entgeltlich haften wir jedoch bei allen eigenverantworteten Schäden nicht höher als das Netto-Gesamtauftragsvolumen.

ANZUWENDENDEN RECHT, ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Leistungsort ist Ingerkingen. Gerichtsstand für sämtliche Klagen von und gegen uns ist, soweit dies im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen möglich ist, unser Geschäftssitz. Soweit der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat, gilt als Gerichtsstand unser Geschäftssitz.

OBLIGATORISCHE KLAUSELN

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Je nach Auftragsinhalt sind bei bestimmten Voraussetzungen andere/abweichende Allg. Geschäftsbedingungen, u. a. von Dritte, mitgültig.